

Häufige Fragen

Was bekommen Sie als Anlieger davon mit?

Im gesamten Stadtgebiet und anliegenden Gemeinden werden auf einer Gesamtfläche von ca. 236 km² voraussichtlich ab Anfang März 2026 zahlreiche Geophone verlegt.



Die Vibro-Trucks werden im Konvoi alle 30 Meter entlang der Route anhalten, ihre Schwingungsplatten aufsetzen und etwa 20 – 60 Sekunden lang vibrieren. In der Nähe der Messfahrzeuge können kurzzeitig Vibrationen spürbar sein, vergleichbar mit einem schweren Lkw oder einer vorbeifahrenden Straßenbahn.

Aufgrund ihrer Größe und Breite werden die Spezialfahrzeuge im Konvoi vorne und hinten durch Begleitfahrzeuge gesichert. Diese als Wanderbaustelle bezeichnete Einrichtung wird während des normalen Messbetriebs in rund 20 Minuten an Ihrem Standort vorbeiziehen. Kurzfristige Straßensperrungen oder Halteverbote sind möglich. Betroffene Anwohner werden vorab informiert.

Wir bemühen uns, die Beeinträchtigungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Wir bitten jedoch um Ihr Verständnis, wenn der Verkehr an der ein oder anderen Stelle einmal ins Stocken gerät.



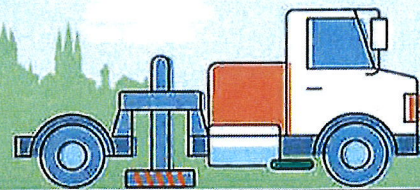
Kontakt

Ansprechpartner 3D-Seismik
GEO-Service
K. Bittner GmbH
0171 361 3751
seismik@geoservice-bittner.de

Herausgeber

SWE Geothermie GmbH
Magdeburger Allee 34
99086 Erfurt
geothermie.energie@stadtwerke-erfurt.de
swe-geothermie.de

SWE Geothermie



Geothermie nimmt Fahrt auf

Vibrotrucks erkunden Erfurts Untergrund.

seismische Messungen
in und um Erfurt

Wärme aus Erfurt. Für Erfurt.

swe-geothermie.de

Häufige Fragen

Wann geht es los und wo wird gemessen?

Die Messungen werden voraussichtlich im März 2026 beginnen und in Erfurt und Umgebung stattfinden. Sie erfolgen abschnittsweise, so dass einzelne Gebiete nur kurzzeitig betroffen sind. Alle Informationen und Routen finden Sie rechtzeitig unter www.swe-geothermie.de sowie in der Tagespresse.

Ist die 3D-Seismik sicher?

Ja, die erste kommerzielle 3D-Seismik-Studie wurde 1974 durchgeführt und in den folgenden Jahrzehnten fortwährend weiterentwickelt. Die eingesetzten Technologien unterliegen strengen Sicherheitsvorgaben. Die erzeugten Schallwellen haben keine Auswirkungen auf die Bodenstruktur. Es wird auch kein Boden verdichtet.

Gibt es Gesundheitsrisiken für Mensch und Tier?

Nein, abgesehen von kurzzeitigem Lärm gibt es keine nachgewiesenen gesundheitlichen Beeinträchtigungen durch die 3D-Seismik.

Können durch die Messung Schäden an Gebäuden oder Straßen entstehen?

Die Wahrscheinlichkeit von Schäden ist äußerst gering. Wir führen Erschütterungsmessungen nach DIN 4150-3 durch, um genau solche Schäden zu vermeiden. Im unwahrscheinlichen Fall, dass dennoch Schäden auftreten sollten, gibt es Möglichkeiten zur Meldung und Begutachtung unter seismik@geoservice-bittner.de.